

Satzung zur Ortsabrundung für den Ortsteil "Grub" der
Stadt Kötzing, gem. § 34 Abs. 2 BBauG

Gemäß § 34 Abs. 2 Bundesbaugesetz -BBauG- i. d. F. der Bekanntmachung vom 18. 08. 1976 (BGB1. I S. 2256) i. V. m. Art. 23 und 24 der Gemeindeordnung für den Freistaat Bayern vom 25. 01. 1952 (BayBS I S. 461) in der derzeit gültigen Fassung, erläßt die Stadt Kötzing folgende

S A T Z U N G

§ 1

Der im Sinne des § 34 Abs. 1 BBauG im Zusammenhang bebaute Ortsteil "Grub" der Gemeinde Kötzing wird, wie in dem als Anlage Nr. 1 dieser Satzung beigefügten Lageplan M 1 : 5000 i. d. F. vom 08. 04. 1981 durch Braunumrandung gekennzeichnet, abgegrenzt.

§ 2

Die Satzung tritt mit ihrer Bekanntmachung in Kraft.

Kötzing, den 08. 04. 1981
STADT KÖTZTING


Siedl

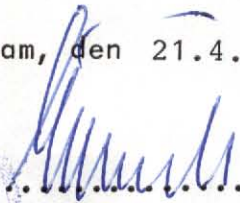
1. Bürgermeister



Genehmigungsvermerk:

Vorstehende Satzung wurde durch das Landratsamt Cham mit EntschlieÙung
vom 21.4.1981 Nr. 51-610 genehmigt.

Cham, den 21.4.1981


.....
Unterschrift

Girmindl
Landrat

Bekanntmachungsvermerk:

Die genehmigte Satzung wurde durch Anschlag an die Amtstafel im Rat-
haus Kötztling am 14. 05. 1981 und durch Veröffentlichung in den
beiden Kötztlinger Tageszeitungen am 14. 05. 1981 bekannt-
gemacht.

Kötztling, den 14. 05. 1981
STADT KÖTZTING


Seidl
1. Bürgermeister



Anlage Nr. 1

zur Ortsabrundungssatzung gem. § 34 Abs. 2 BBauG
für den Ortsteil "Grub" der Stadt Kötzing

vom 08. 04. 1981

Genehmigt durch das Landratsamt Cham

am 21.4.1981

Cham, den 21.4.1981

.....
Unterschrift Girmindl
Landrat

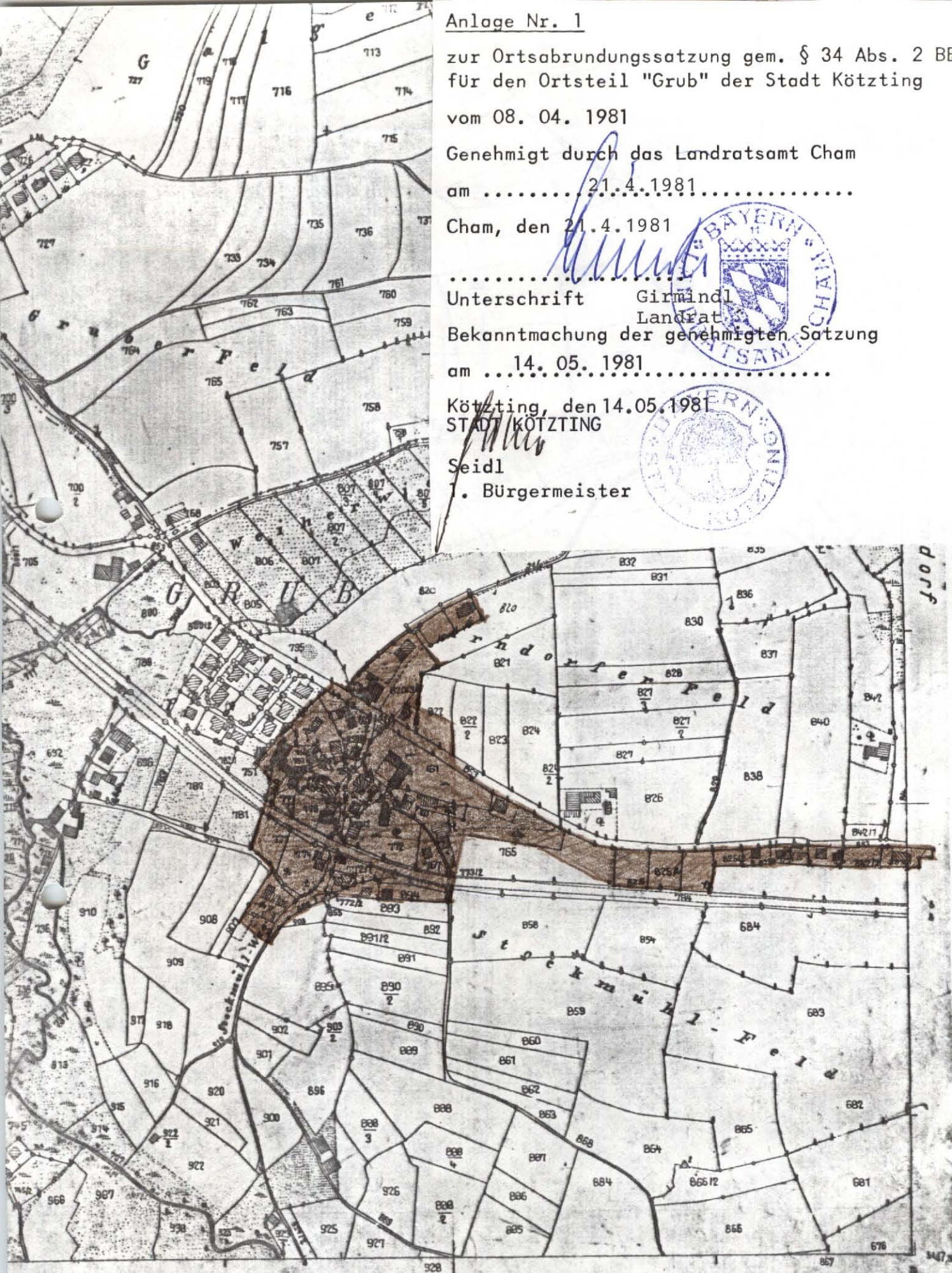
Bekanntmachung der genehmigten Satzung

am 14. 05. 1981

Kötzing, den 14.05.1981

STADT KÖTZING

Seidl
1. Bürgermeister



500 Meter

Nachdruck und Vervielfältigung jeder Art, auch einzelner Teile, sowie die Anfertigung von Vergrößerungen oder Verkleinerungen sind verboten und werden auf Grund des Urheberrechtsgesetzes gerichtlich verfolgt.